

Programm: Die Nationalparkverwaltung bietet eine fünftägige ornithologische Wanderung in den Nationalparks Bayerischer Wald und Šumava an. Die Streifzüge führen von den Urwaldgebieten um Zwieslerwaldhaus über die Schachten in die Hochlagenwälder, durch die Waldwildnis am Lusen bis hin zu den ehemaligen Kulturflächen im Böhmischem mit seinem Birkhuhnbestand. Für Auerhuhn und Haselhuhn, Dreizehen- und Schwarzspecht, sowie für Raufuß- und Sperlingskauz gehört der Park zu den bedeutendsten Brutgebieten in Bayern. Auch Schwarzstorch, Wespenbussard, Weißrückenspecht, Habichtskauz, Ringdrossel und Zwergschnäpper sind hier zu Hause.

**Dienstag, 24. Juni 2025**

### **Vogelkundliche Exkursion auf dem Truppenübungsplatz Hohenfels in der Oberpfalz**

Der Truppenübungsplatz Hohenfels beherbergt unter anderem bayernweit bedeutsame Brutvorkommen von Braunkehlchen, Heidelerche und Wendehals. Durch die seit Ende der 1930er Jahre andauernde militärische Nutzung des ca. 16 000 ha großen Gebietes und die damit verbundene Sperrung für die Öffentlichkeit konnte sich eine einzigartige Fauna und Flora erhalten. Fast der gesamte Truppenübungsplatz ist aus diesem Grund FFH- bzw. EU-Vogelschutzgebiet.

Uhrzeit: 9 Uhr, Dauer der Exkursion ca. 5-6 Stunden

Treffpunkt: Bundesforstbetrieb Hohenfels, Kreuzbergstraße 14, 92287 Schmidmühlen



Desiree Schwiers

Leitung: Manfred Kellner (Bundesforstbetrieb Hohenfels)  
**Anmeldung bis spätestens 18. Mai 2025** bei Helmut Gavrilescu: [info@og-bayern.de](mailto:info@og-bayern.de) unter Angabe von Namen, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Wohnort (mit PLZ, Straße und Hausnummer).

**Bitte unbedingt gültigen Personalausweis mitbringen (sonst kein Zutritt zum Truppenübungsplatz)!**

Maximal 20 Teilnehmer.

Hinweis: Aufgrund der militärischen Nutzung des Geländes kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Exkursion kurzfristig abgesagt werden muss.

Feste Schuhe und wetterfeste Kleidung erforderlich.

**Sonntag, 31. August 2025**

### **Vögel und Moor – Ornithologische Rundfahrt durchs Gundelfinger Moos**

Treffpunkt: Umweltstation mooseum, Schlossstraße 7 · 89431 Bächingen an der Brenz, ab 8:30 Uhr.

Abfahrt mit dem Moos-Mobil um 9 Uhr.

Ablauf und Programm:

Diese ornithologische Rundfahrt bietet Natur- und Vogelliebhabern eine besondere Gelegenheit, das Gundelfinger Moos zu erleben – ein faszinierendes Gebiet, das durch geplante Wiedervernässung und Schutzmaßnahmen reich an Vogelarten und Lebensräumen ist. Das Moos-Mobil bringt uns zu den besten Beobachtungspunkten und ermöglicht Einblicke in die einzigartige Vogelwelt und das Naturschutzprojekt. Das Gundelfinger Moos ist eine beeindruckende Landschaft, die durch jahrzehntelange Renaturierungs- und Schutzmaßnahmen zu einem bedeutenden Rast- und Brutgebiet für Wat- und Wasservögel geworden ist. Die geplanten Wiedervernässungen fördern den Rückzug von intensiver Nutzung, wodurch wieder ein wertvolles Feuchtgebiet entsteht – ideale Bedingungen für Vogelarten wie Kiebitz und Brachvogel. Gerade im Frühling und Herbst kann man hier den Vogelzug beobachten und zahlreiche seltene Arten entdecken. Ab 8:30 Uhr: Treffpunkt und Begrüßung an der Umweltstation mooseum.

9 Uhr: Abfahrt mit dem Moos-Mobil ins Gundelfinger Moos. Auf der Fahrt erhalten Sie eine Einführung in die Landschaft und die Wiedervernässungsprojekte, die für den Schutz und die Rückkehr bedrohter Vogelarten entscheidend sind.

Beobachtung im Sophienried und Gundelfinger Moos: An zwei Vogelbeobachtungstürmen mit Aussicht auf Flachwasserzonen

werden die Besonderheiten der heimischen Vogelwelt erklärt. Typische Arten wie Bekassine, Kiebitz und der Brachvogel sind hier mit etwas Glück anzutreffen.

12 Uhr: Rückkehr zum mooseum, wo für eine Verpflegung gesorgt ist, und die Möglichkeit besteht, den Tag ausklingen zu lassen.

Wer möchte, kann nach der offiziellen Exkursion das Freigelände der Umweltstation mooseum und die nahegelegene Brenzaue auf eigene Faust weiter erkunden. Die Brenzaue bietet naturnahe, feuchte Lebensräume, die zahlreiche Vogel- und Insektenarten anziehen.

Leitung: Raphael Rehm, ARGE Donaumoos

Teilnehmerzahl: Max. 20 Personen

**Anmeldung bis zum 1. August 2025** erforderlich unter:

[info@og-bayern.de](mailto:info@og-bayern.de)

Kosten: 16,00 € pro Person in bar zu bezahlen. Die Verpflegung ist optional und wird vor Ort separat bezahlt. Bei der Anmeldung bitte angeben, ob Verpflegung gewünscht ist.

Hinweise zur Ausstattung:

Bitte wetterangepasste Kleidung, Sonnenschutz und festes Schuhwerk tragen. Befestigte Wege werden nicht verlassen.

**Sonntag, 14. September 2025**

### **Herbstexkursion ins Vogelschutzgebiet Ismaninger Speichersee mit Teichen**

Dauer der Exkursion: 8-12 Uhr



Ariane Schade

Programm: Im Herbst wirkt das Gebiet als Drehscheibe für den Vogelzug: Schwimm- und Tauchenten haben ihre Mauser vollendet, sind wieder im Prachtkleid und bilden Partnerschaften, Kormorane und Reiher sammeln sich, Greifvögel werden von den Vogelmenge angezogen. Die Schilfzonen sind erfüllt von den Rufen der Wasserrallen. Je nach Wetterlage sind oft unzählige Schwalben im Gebiet. Drosseln, Stare und Stieglitze bilden Schwärme und suchen die fruchtenden Wildsträucher auf. Im ursprünglichen Auwald hört man das Klopfen nahrungssuchender Spechte.

Treffpunkt: S-Bahnhof Ismaning (S 8), am Kiosk am Bahnhofplatz (dort nur kurz parken, da Weiterfahrt mit Pkw-Gemeinschaften hinüber zum Speichersee).

Bitte mitbringen: Fernglas und Spektiv, wetterfeste Kleidung, Sonnenschutz, evtl. Getränke und Verpflegung.

Leitung: Manfred Siering

Die Veranstaltungen zum Ismaninger Speichersee finden bei jedem Wetter statt.

**Ornithologische Gesellschaft in Bayern e.V.**

Münchhausenstraße 21 · 81247 München

Telefon Manfred Siering 089 6253359

[info@og-bayern.de](mailto:info@og-bayern.de) · [www.og-bayern.de](http://www.og-bayern.de)

Vereinsregister München Nr. 19

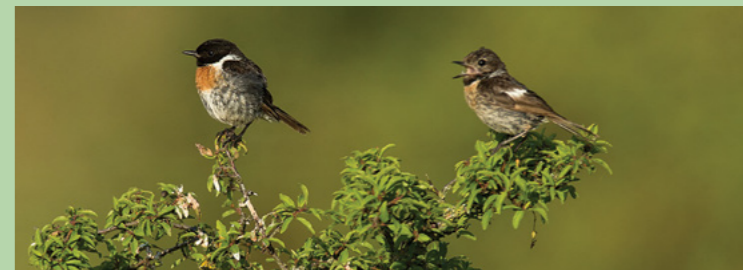
Layout Matthias Fanck



# Ornithologische Gesellschaft in Bayern e.V.

gegründet 1897

## Jahresprogramm 2025



Desiree Schwiers

# Vorträge

**Die Vortragsveranstaltungen der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern finden online statt.** Ihre Anmeldung zu den Vorträgen erfolgt per E-Mail an [info@og-bayern.de](mailto:info@og-bayern.de) mit Betreff »OG-Bayern Vortrag digital«. Wir nehmen Sie dann in den Verteiler auf und melden uns kurz vor dem jeweiligen Vortrag mit dem erforderlichen Link bei Ihnen. Bitte beachten Sie, dass wir keine individuelle Betreuung Ihrer Technik leisten können. Alle Vorträge und Führungen sind für die Mitglieder der Ornithologischen Gesellschaft kostenlos, jedoch werden Spenden an die Gesellschaft erbeten – insbesondere von Nichtmitgliedern.

**17. Januar 2025 · 19 Uhr**  
Philipp Kraemer (Augsburg):  
**Suriname – Naturkundliche Reise in das Grüne Herz Südamerikas**

**21. Februar 2025 · 19 Uhr**  
Philipp Herrmann, »Vogelphilipp« (Landshut):  
**Vögel bestimmen mit den Ohren – über das ABC der Vogelstimmen**

**21. März 2025 · 18 Uhr**  
**Ordentliche Mitgliederversammlung,**  
anschließend Dr. Lotte Schlicht (Seewiesen):  
**Blaumeisen – Freundschaften und Familien.**  
**Überblick über 17 Jahre Verhaltensforschung**

**25. April 2025 · 19 Uhr**  
Dr. Swen Renner (Wien):  
**Interagierende Effekte des Globalen Wandels und aviärer Malaria auf Waldvögel**

**16. Mai 2025 · 19 Uhr**  
Prof. Dr. Sonja Kleindorfer (Wien):  
**Die erstaunliche Welt der Graugänse**

**20. Juni 2025 · 19 Uhr**  
Lucas Fäth (Klosterneuburg):  
**Lapplands Vogelwelt – Von uns vertrauten Wintergästen und unbekanntem Weltenbummlern**

**18. Juli 2025 · 19 Uhr**  
Dr. Christian von Hoermann (Grafenau):  
**Die Rolle von Aas im Ökosystem – Untersuchungen in 15 deutschen Nationalparks**

**15. August 2025 · 19 Uhr**  
Dr. Martin Weggler (Horgen/Zürich):  
**Von Eiszeitrelikten und Alpenendemiten – Verbreitungsareale als Spiegel der Erd- und Klimageschichte**

**19. September 2025 · 19 Uhr**  
Anton Burnhauser (Augsburg):  
**Wiesenbrüterschutz als Rundumbetreuung – wo bleiben die Alternativen?**

**17. Oktober 2025 · 19 Uhr**  
Markus Unsöld (München):  
**Neues und sehr Altes vom Waldrapp in Bayern und anderswo**

**21. November 2025 · 19 Uhr**  
Dr. Kurt Bollmann (Birmensdorf/Zürich):  
**Vögel der Alpen im Anthropozän – Veränderungen und Folgerungen für den Natur- und Artenschutz**

**19. Dezember 2025 · 19 Uhr**  
Manfred Siering (Grünwald):  
**Panguana – Perú, nicht nur der Vögel wegen**

## Ornithologischer Stammtisch

Zwanglose Zusammenkünfte am ersten Mittwoch im Monat (nicht an Feiertagen) ab 19 Uhr im **Restaurante o Portugal**, Friedenstraße 26A, 81671 München, östlich des Ostbahnhofs

# Führungen, Exkursionen

**Sonntag, 23. März 2025**  
**Vorfrühling im Vogelschutz- und Ramsar-Gebiet Ismaninger Speichersee mit Fischteichen**  
Dauer der Exkursion: 8-12 Uhr  
Programm: Das 1929 angelegte Areal zählt zu den sieben international bedeutsamen Wasservogelgebieten Bayerns und ist normalerweise öffentlich nicht zugänglich. In fast einem Jahrhundert konnten sich hier vom Menschen unbeeinflusst Auwald und Röhrlichtzonen frei entwickeln. Schwäne, Gänse und Enten konkurrieren um Brutplätze, Graureiher und Kormorane balzen oder bebrüten bereits ihre Eier. Spechte markieren trommelnd ihre Reviere und erste Kleinvogelarten kehren aus dem Süden zurück.  
Treffpunkt: S-Bahnhof Ismaning (S 8), am Kiosk am Bahnhofplatz (dort nur kurz parken, da Weiterfahrt mit Pkw-Gemeinschaften hinüber zum Speichersee).  
Bitte mitbringen: Fernglas und Spektiv, wetterfeste Kleidung, Sonnenschutz, evtl. Getränke und Verpflegung.  
Leitung: Manfred Siering  
Die Veranstaltungen zum Ismaninger Speichersee finden bei jedem Wetter statt.

**Donnerstag, 1. Mai 2025**  
**Frühjahresexkursion ins Vogelschutz- und Ramsar-Gebiet Ismaninger Speichersee mit Fischteichen**



Ariane Schade

Dauer der Exkursion: 6-12 Uhr  
Programm: Beeindruckend lautstark ist nun das Treiben in der gemischten Brutkolonie der Kormorane und Graureiher. Nun ist das Spektrum der Vogelarten vollzählig und die Reviergesänge und Rufe der zahlreichen Singvögel werden erklärt. Das Blüten- und Insektenleben entlang unseres Pfades erreicht einen ersten Höhepunkt.  
Treffpunkt: S-Bahnhof Ismaning (S 8), am Kiosk am Bahnhofplatz (dort nur kurz parken, da Weiterfahrt mit Pkw-Gemeinschaften hinüber zum Speichersee).  
Bitte mitbringen: Fernglas und Spektiv, wetterfeste Kleidung, Sonnenschutz, evtl. Getränke und Verpflegung  
Leitung: Manfred Siering  
Die Veranstaltungen zum Ismaninger Speichersee finden bei jedem Wetter statt.

**Freitag, 9. Mai 2025**  
**Besuch des Münchner Tierparks Hellabrunn**  
Dauer: von 14-18 Uhr  
Treffpunkt: Flamingo-Eingang, mit ÖPNV und PKW gut erreichbar.  
Leitung: Manfred Siering

**Sonntag, 11. Mai 2025**  
**Zu Besuch bei der Zippammer am Homburger Kallmuth**  
Beginn: 8 Uhr, Dauer ca. 4-5 Stunden  
Treffpunkt: Parkplatz »Homburger Papiermühle« an Remlinger Straße, 97855 Homburg am Main  
Programm: Auf einem Rundweg mit einem zwischendurch sehr steilen Aufstieg erwandern wir den spektakulär steilen Prallhang des Kallmuths zwischen den Ortschaften Homburg am Main und Lengfurt. Der Kallmuth ist ein auffälliger, zweigipfelter Muschelkalksteilhang. Wir erhalten am Kallmuth einen im wahrsten Sinne des Wortes aufschlussreichen Einblick in die Erdgeschichte: Hier treffen Land und Meer aufeinander – unten die obersten Schichten des festländisch entstandenen Buntsandsteins mit einer der ältesten Weinbergslagen Unterfrankens, darüber die untersten Lagen des marin entstandenen Muschelkalks mit steilen Trockenhängen und vielen seltenen Pflanzenarten. Es ist die einzige Stelle in Unterfranken, an der die Buntsandstein-Muschelkalk-Grenze (Grenzgelbkalke) lückenlos sichtbar wird. Neben verschiedenen Arten der offenen, reich strukturierten Landschaften wie Bluthänfling, Girlitz, Goldammer, Neuntöter werden wir mit Glück auch die dort brütenden



Rainer Jahn

Zippammern beobachten können. In den offenen Trockenwäldern des NSG »Kallmuth« am Oberhang brüten neben Tannen- und Haubenmeisen auch einzelne Heidelerchen, in den Hecken singen u.a. Dorn-, Klapper- und Mönchsgrasmücken sowie Nachtigallen. An zahlreichen Stellen bieten sich zudem wunderschöne Ausblicke auf den Main bis hin zu den Spessartbergen.  
**Teilnehmerzahl: Maximal 15 Personen**  
Anfahrt: Individuell mit Pkw  
Verpflegung: Rucksackverpflegung; in Homburg gibt es nach Exkursionsende verschiedene Einkehrmöglichkeiten. Festes Schuhwerk und an die Witterungsbedingungen angepasste Kleidung und ggf. Mückenmittel erforderlich. **Anmeldung bis zum 4. Mai 2025** bei der Exkursionsleitung erforderlich. **Exkursionsleitung:** Dr. Stephan Kneitz, Leiter der OAG Unterfranken II im Naturwissenschaftlichen Verein Würzburg E-Mai: [stephan.kneitz@gmx.de](mailto:stephan.kneitz@gmx.de); Telefonnummer: 0160-92 69 00 54

**Montag bis Freitag, 19. - 23. Mai 2025**  
**Zu Raufußhühnern, Eulen und Spechten – Exkursionen im Nationalpark Bayerischer Wald, Sonderveranstaltung der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald in Kooperation mit der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern** (Anmeldung über [Startseite WaldZeit e.V.](http://StartseiteWaldZeit.e.V.))  
Dauer: Montag, 14 Uhr bis Freitag, 14 Uhr  
Leitung: Manfred Siering und ein Mitarbeiter von WaldZeit